



Missionshospital Vanga/Kongo

»Kreativität hilft Kindern – Basarfrauen laden zu großem Verkauf«. Unter dieser Überschrift lud die Pegnitzzeitung zum Basar am 1. Advent ein. »Für die Besucher gibt es ein riesiges Angebot an handgemachten Artikeln, außerdem Essen, Kaffee und Kuchen. Seit 31 Jahren veranstalten die Basarfrauen den weit über die Grenzen Laufs hinaus bekannten Weihnachtsbasar. 80 Frauen treffen sich in sechs verschiedenen Gruppen und sind das ganze Jahr über in ihrer Freizeit kreativ. Der Erlös des Basars kommt immer dem Kinderkrankenhaus in Vanga (Republik Kongo) zugute, das von der Christusträger-Bruderschaft betrieben

wird. Dank ihres beständigen Engagements ist es den Basarfrauen gelungen, nicht nur den Grundstock für den Bau einer Kinderstation mit 100 Betten zu legen, sondern sie tragen auch zur Linderung des Leids bei. Pro Jahr werden etwa 2000 Kinder stationär und 8000 ambulant behandelt. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem Kampf gegen Unterernährung.«

Nach dem erfolgreichen Basartag dann schrieb das Blatt u.a.: »Viele Besucher aus Lauf und Umgebung waren gestern zum großen Markt der Basarfrauen im Gemeindezentrum in der Luitpoldstraße gekommen. Dieses Mal war ein ganz besonderer Gast nach Lauf gekommen: Bruder Friedhelm Förster von der Christusbruderschaft ist Kinderarzt im Krankenhaus im kongolesischen Vanga, dem der Erlös des Basars jedes Jahr



Br. Reinhard

zugute kommt: „Was die Basarfrauen hier leisten, ist einfach enorm“; findet er. Durch die „Freunde hier in Lauf“ könnten viele Menschen im Kongo kostenlos oder sehr günstig behandelt werden. Damit schlugen die Damen eine „wunderbare Brücke zu den Armen“. Das schönste sei, dass jeder so auf eine „intelligente Art teilen“ könne, so Bruder Friedhelm weiter. „Die Basarfrauen durch den Spaß an der Arbeit und das Gemeinschaftsgefühl, die Besucher, indem sie etwas Hübsches kaufen und damit auch noch spenden und natürlich die Menschen im Kongo, die sich eine ärztliche Versorgung sonst oft nicht leisten könnten.“«

Danke für diese wohlwollenden Beiträge an die Pegnitzzeitung, ein ganz besonderes Dankeschön für ihren unermüdlichen und segensreichen Einsatz den Basarfrauen in Lauf!



Br. Friedhelm und Ulrike Kramer